

TIPPS FÜR DIE SEMESTERFERIEN:

Wo man mit Kindern günstig skifahren kann

In der Umgebung von Salzburg gibt es kleine, familienfreundliche Skigebiete

Skifahren mit Kindern muss nicht unerschwinglich sein: Halbtageskarten zwischen 5 und 10 Euro für Kinder und Halbtageskarten um 15 Euro für Erwachsene sind bei kleinen Liftanlagen durchaus üblich. Solche Angebote gibt es einige in der Nähe der Stadt Salzburg.

Unschlagbar günstig ist der Buchberglift in Mattsee: hier gibt es die Halbtageskarte um 5 Euro, für Kinder als auch Erwachsene und eine 10-Punkte Karte sogar für nur 3 Euro.

Viel Geld sparen, im Vergleich zu den großen Skigebieten in den Tourismuszentren, kann man auch am Eugendorferberg mit einer 20 Punkte Karte um 10 Euro für Kinder und 15 Euro für Erwachsene.

Der Dürnberg – ein Klassiker

Ebenfalls interessant für Familien sind Koppl und Faistenau. In Koppl kann man den Aschau-Babylift einen halben Tag um 4 Euro für Kinder und 6 Euro für Erwachsene benutzen. In

Koppl findet man weiters den günstigen Nocksteinlift beim Gasthof am Riedl. Mit zwei Tellerliften kann man sich hier auf den Pisten „leicht“ bis „mittelschwer“ austoben.

In Faistenau stehen gleich drei Lifte zur Wahl. Am eher steilen Schmiedhornlift und dem Babylift kostet eine Halbtageskarte für Kinder 6 Euro. Der Kesselmannlift ist für Kinder um 6,50 Euro und für Erwachsene um 8 Euro einen halben Tag benützbar, beim Babylift kostet eine Halbtageskarte nur 4 Euro. Der dritte im Bunde ist der Oberwaldlift, bei den leicht bis mittelschweren Strecken muss man für eine Halbtageskarte 6 Euro für Kinder und 7 Euro für Erwachsene veranschlagen, auch hier kostet der Babylift 4 Euro.

Als Klassiker gilt der Dürnberg in Hallein. Mit zwei Schleppliften und einem Sessellift können Kinder in Begleitung zwei Stunden gratis fahren (mit dem Salzburger Familienpass). Eine Halbtageskarte kostet für Kinder 8,80 Euro und für Erwachsene ca. 15 Euro. In Moosegg bei Kuchl gibt es die Halbtageskarte für den Schlepplift und den Babylift für 7,50 Euro für Kinder und 11,50 Euro für Erwachsene. Ein weiterer Klassiker mit Punktekarte ist Krispl mit dem Schlepplift- und Babylift.

Im Berchtesgadener Land bietet die Mautgrube einen Babylift: mit einer Zwei-Stunden-Karte um 5,50 Euro für Kinder und 6,50 Euro für Erwachsene schon man hier ebenfalls die Brieftasche. Das Rosfeld bietet drei Schlepplifte und einen Babylift. Zwei Stunden kosten für Kinder 6,50 Euro und für Erwachsene 8,50 Euro. In Berchtesgaden kann man die drei Schlepplifte und den Tellerlift am Obersalzberg mit einer Zwei-Stunden-Karte um 6 Euro für Kinder und 10 Euro für Erwachsene nützen.

Einige Lifte sind außerhalb der Ferien nur an Wochenenden in Betrieb, in den Semesterferien jedoch durchgehend.

Gratis-Shuttle-Busse gibt es nach Russbach (www.dachstein.at) und nach Flachau. Die Preise dort sind allerdings um einiges höher.

Langlaufen bei Kindern immer beliebter

Empfehlenswert und sehr kostengünstig ist Langlaufen. Jedes Jahr sieht man mehr und mehr Kinder auf den Loipen, die sichtlich Vergnügen zu haben scheinen.

In Faistenau ist die Loipennutzung bis 15 Jahren gratis, das Langlaufset kostet für zwei Stunden 7 Euro, ganztags 10 Euro. Am Aschauer Weiher in Berchtesgaden gibt es ebenfalls Ski in jeder Größe zum Preis von 8 Euro (ganztags) bzw. 5 Euro für „kleine Kinder“. Die Loipen sind für jeden Schwierigkeitsgrad ausgerichtet und gratis. Ebenfalls gratis sind die Loipen in Abtenau. Im Ort gibt es



Ideal für kleine und größere Kinder: Der Dürnberg. Im Bild Volksschülerin Eva auf ihrem Hausberg.

Ausleihmöglichkeiten ebenfalls zu günstigen Preisen: Kinder zahlen 5 Euro und Erwachsene 10 Euro Leihgebühr für einen Tag.

Lustig: Rodeln und Snowtubing

Natürlich gibt es bei der aktuellen Schneelage auch zahlreiche Rodelmöglichkeiten. Abwechslung bieten die nicht ganz so günstigen aber lustigen Snowtubing-Bahnen. In Faistenau können Kinder bis 14 Jahren für Euro 11,50 die Bahn hinuntersausen. Auf der Postalm-Bahn kostet die Zwei-Stunden-Karte 9 Euro (Erwachsene 13,50 Euro). Am Obersalzberg gibt es z. B. die 6er-Karte um 5 Euro und die 12er-Karte um 9 Euro.

WEITERE TIPPS UND INFOS

Der Salzburger Wanderverlag sammelt regelmäßig Angebote der Skigebiete und veröffentlicht sie auf seiner Homepage oder unter Facebook. Der Freizeitführer „Kind sein in Salzburg“ ist auf dieser Homepage kostenlos online abrufbar. Darin finden sich viele weitere Alternativen für die Ferien wie Eislaufhallen, Schlittenhügel und Hallenbäder. Eine Auflistung der günstigen Familienskitage gibt es unter: www.salzburg.gv.at/1204_salzburger_schitage.pdf. Buch „Kind sein in Salzburg und in der bayerischen Nachbarschaft“, ISBN: 978-3-9502908-0-6 zum Preis von 14,50 Euro erhältlich in jeder Buchhandlung mit über 100 Freizeitmöglichkeiten.



Langlaufen am Aschauer Weiher in Berchtesgaden: immer mehr Kinder und Jugendliche begeistern sich dafür.